

Antrag auf Umstellung in die neuen Fahrerlaubnisklassen und Ausstellung eines Führerscheines im Scheckkartenformat

Führerschein-Nr. (wird von Behörde ausgefüllt!)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

AM A1 A2 A B BE C1 C1E C CE D1 D1E D DE T L

Geburtsdatum
 Geburtsname
 Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname
 Vornamen
 Geburtsort (ggf. Kreis)
 Anschrift **Hauptwohnsitz** (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr. _____ E-Mail _____

Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

Ich bin im Besitz eines Ersatzführerscheines der

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit

Art der Beförderung:	erteilt am:	gültig bis:	Behörde:	Listen-Nr.:

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe. keine Sehhilfe.

Weitere Anträge im Rahmen der Umstellung:

Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen (Klasse T)
 Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.
 Name und Wohnort des Betriebsinhabers: _____
 Betriebsinhaber ist: Antragsteller Verwandter Nachbar _____
 Nachweis/Bestätigung _____

Fahrzeugkombinationen (Klasse CE – beschränkt)
 Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse CE – beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (12 t - 18,5 t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.
 Ich füge bei: Nachweis über Gesundheitsprüfung (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)
 Nachweis über das Sehvermögen (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personalausweis oder
- Reisepass mit einer von der Wohnsitzgemeinde ausgestellten Meldebescheinigung
- Alle bisherigen Führerscheine
- 1 aktuelles biometrisches Lichtbild

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:
 Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnis-Verordnung.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Landratsamt / Stadt
 - Führerscheinstelle -

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde:

Verfügung der Verwaltungsbehörde:

1. VHK an die Bundesdruckerei gesandt am _____
2. Kostenfestsetzung nach der GebOST TSt. 202.5/126.2 in Höhe von _____
3. Bisherigen Führerschein eingezogen/ungültig gemacht und ausgehändigt
4. Mitteilung an das Zentrale Fahrerlaubnisregister (ZFER) am _____
5. Daten erfasst/berichtet, zum Akt am _____

Der Empfang des Scheckkartenführerscheines wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin